

Gruppenabschluss 2018

der Handelskammer Hamburg

- Handelskammer Hamburg
- Feuer und Flamme für Hamburg GmbH
- HKBIS Handelskammer Hamburg Bildungs-Service gGmbH
- HKS Handelskammer Hamburg Service GmbH
- HWWI Hamburgisches WeltWirtschaftsinstitut gGmbH

- Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH (50%)

Inhaltsverzeichnis

Management Summary zum 31.12.2018	3
Bilanz zum 31.12.2018	5
Erfolgsrechnung zum 31.12.2018	6
Finanzrechnung zum 31.12.2018	7
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2018	8
Ist-Personalübersicht zum 31. Dezember 2018	9
Beteiligungsbericht 2018	10

Vorbemerkung

Der Abschluss der Handelskammer Hamburg-Gruppe zum 31. Dezember 2018 wird in Anlehnung an die anwendbaren Vorschriften der § 290 ff. HGB freiwillig aufgestellt.

Konsolidierungsgrundsätze

Basis für den Gruppenabschluss bildet das vom Plenum der Handelskammer Hamburg beschlossene Finanzstatut sowie die dazu von Präses und Hauptgeschäftsführer erlassenen Richtlinien. Die Regelungen und Ausführungen des Finanzstatuts folgen grundsätzlich den für alle Kaufleute geltenden Rechnungslegungsvorschriften des HGB unter Berücksichtigung der Aufgabenstellung und Organisation der Industrie- und Handelskammern und ihrer Einbindung in das öffentliche Haushaltsrecht. Besonderheiten gelten insbesondere für Ausweis und Gliederung einzelner Bilanzposten; diese werden auch auf diesen Abschluss angewendet.

In die Konsolidierung einbezogen sind alle Unternehmen, an denen die Handelskammer mit mindestens 50 % der Anteile beteiligt ist. Dabei werden die Unternehmen mit 100% Anteilsbesitz im Wege der Vollkonsolidierung und ein Unternehmen, an denen die Handelskammer mit 50% mit einem weiteren Partner beteiligt ist, als Gemeinschaftsunternehmen im Wege der Anteilskonsolidierung in den Abschluss einbezogen. Die 100%-Tochter eines Tochterunternehmens wurde nicht konsolidiert, sondern als Beteiligung ausgewiesen.

Bei der Kapitalkonsolidierung gem. § 301 Abs.1 HGB sind die Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten mit den Zeitwerten angesetzt; sie entsprechen auf Grund nicht vorhandener stiller Reserven und Lasten den Buchwerten.

Erträge und Aufwendungen der Handelskammer Hamburg-Gruppe im Geschäftsjahr 2018

Die Ertragslage der Handelskammer-Gruppe mit Betriebserträgen von insgesamt 58,9 Mio. EUR (Vj. 67,8 Mio. EUR) ist sehr stark durch Beiträge geprägt (41,1 Mio. EUR, Vj. 41,1 Mio. EUR), die im Geschäftsjahr 2018 knapp 70 Prozent der Betriebserträge ausmachten. Die zweitgrößte Erlösposition sind die Entgelte (6,4 Mio. EUR, Vj. 4,9 Mio. EUR), die überwiegend aus den Weiterbildungsseminaren und den Lehrgängen zur beruflichen Aufstiegsfortbildung sowie Beratung und anderen Maßnahmen zur Standortförderung erzielt werden. Hier konnten die Umsätze gegenüber dem Vorjahr um gut 30% gesteigert werden. Für gesetzlich übertragene Aufgaben erlost die Handelskammer-Gruppe Gebühren (6,0 Mio. EUR, Vj. 6,5 Mio. EUR). Der Rückgang resultiert hauptsächlich durch geringere Anmeldungen im Bereich der Unterrichtungen. Im Berichtsjahr sind die sonstigen betrieblichen Erträge (5,4 Mio., Vj. 15,3 Mio. Euro) stark zurückgegangen; maßgeblich tragen Erträge aus der Vermietung zu dem Ergebnis bei. Eine weitere Position bilden Projektzuwendungen von der EU, dem Bund oder der Hansestadt Hamburg, da einzelne Gesellschaften innerhalb der Gruppe regelmäßig auch Projekte durchführen, die durch öffentliche Zuwendungen kofinanziert werden (786 T€, Vj. 661 T€). Der Rückgang bei den sonstigen betrieblichen Erträgen ergibt sich aus dem Entlastungseffekt der neuen Dienstvereinbarung zum Versorgungswerk I+II der im Jahr 2017 mit einem Ertrag in Höhe von rund 11 Mio. Euro zu Buche geschlagen hat.

Unter den Betriebsaufwendungen bildet der Personalaufwand mit 26,0 Mio. EUR (Vj. 25,6 Mio. EUR) den größten Posten, davon entfallen 20,0 Mio. EUR (Vj. 19,1 Mio. EUR) auf Gehälter für insgesamt 347 Mitarbeiter (Vj. 356). Die Erhöhung bei den Gehältern resultiert einerseits aus der allgemeinen Tarifierhebung, andererseits aus gezahlten Abfindungen und Freistellungen. Von den weiteren Personalaufwendungen entfallen 6,0 Mio. EUR (Vj. 6,6 Mio. EUR) auf Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Aufwendungen für Altersvorsorge. Der weitere Betriebsaufwand verteilt sich auf den Materialaufwand (8,6 Mio. EUR, Vj. 8,1 Mio. EUR), die Abschreibungen (1,7 Mio. EUR, Vj. 2,0 Mio. EUR) und den sonstigen betrieblichen Aufwand (16,7 Mio. EUR, Vj. 19,0 Mio. EUR). Der Materialaufwand ist leicht angestiegen (+0,5 Mio. €). Die Abschreibungen sinken um rund 0,3 Mio.

EUR im Zuge weniger getätigter Investitionen im Bereich der Sachanlagen. Den Rückgang bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (2,3 Mio. EUR) resultiert hauptsächlich aus einer Zuwendung 2017 an die HSBA, die Ende des Jahres nicht mehr Bestandteil der HK-Gruppe war. Im sonstigen betrieblichen Aufwand finden sich hauptsächlich Fremdleistungen, Bürobedarf und Telekommunikation, Marketing sowie Aufwendungen für Grundstücke, Gebäude und Ausstattung wieder.

Das Betriebsergebnis endet mit 5,9 Mio. EUR (Vj. 13,1 Mio. EUR) rund 7,1 Mio. EUR unter dem Vorjahr. Die Abweichung resultiert wie dargestellt aus den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Das Finanzergebnis stellt sich gegenüber dem Vorjahr um 1,5 Mio. EUR schlechter dar. Die Abweichung gegenüber dem Vorjahr setzt sich aus höheren Aufwendungen für die Aufzinsung von Pensionsrückstellungen zusammen.

Darstellung wesentlicher Veränderungen in der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Vorjahr

Das Bilanzvolumen der Handelskammer-Gruppe ist gegenüber dem Vorjahr um 10,5 Mio. EUR auf 127,9 Mio. EUR gesunken (Vj. 138,4 Mio. EUR). Grund hierfür sind hauptsächlich Auflösungen von Finanzanlagen im Zuge einer Beitragserstattung 2014, die im Jahr 2018 vorgenommen wurde.

Auf der Aktivseite der Bilanz sind die Sachanlagen in Höhe von 40,8 Mio. EUR relativ konstant geblieben (Vj. 41,9 Mio. EUR). Das Finanzanlagevermögen sank wie oben beschrieben um 13,8 Mio. EUR auf 60,3 Mio. EUR (Vj. 74,1 Mio. EUR). Aufgrund der erst zum Jahresende veranlagten Beiträge für zurückliegende Jahre, deren Zahlungseingang erst im Geschäftsjahr 2019 zu erwarten ist, ist das Forderungsvolumen der Handelskammer im Vergleich zum Vorjahr stark gestiegen. Vor diesem Hintergrund ist das Umlaufvermögen um 4,6 Mio. EUR auf 26,6 Mio. EUR (Vj. 22,0 Mio. EUR) angewachsen. Der Finanzmittelbestand (12,5 Mio. EUR) hat sich 2018 um 1,0 Mio. EUR erhöht und bleibt somit stabil.

Auf der Passivseite der Bilanz verringert sich das Eigenkapital um 22,1 Mio. EUR auf 29,7 Mio. EUR (Vj. 51,8 Mio. EUR). Begründet werden kann der Rückgang des Eigenkapitals durch die Auflösung der Zinsausgleichsrücklage für Pensionen (17,2 Mio. EUR); einerseits wird damit der Aufwand für Zinsänderung im laufenden Geschäftsjahr gedeckt, andererseits wurden ca. 11 Mio. EUR umgewidmet für eine Beitragserstattung im Berichtsjahr für das Jahr 2014 aufgelöst. Die Rückstellungen sind geprägt durch die Verpflichtungen für Pensionen (82,6 Mio. €, Vj. 76,1 Mio. EUR). Im Bereich der Verbindlichkeiten (10,7 Mio. EUR, Vj. 6,0 Mio. EUR) kommt es gegenüber dem Vorjahr zu einer erheblichen Steigerung. Dies kommt zum größten Teil aus Erstattungen von Beiträgen, die erst im nächsten Jahr veranlagt werden.

Ergebnis

Das Jahresergebnis von -22 Mio. EUR wird verrechnet mit aufgelösten Rücklagen in Höhe von 20,8 Mio. EUR. Das verbleibende Ergebnis über -1,0 Mio. EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen und soll im Jahr 2019 ausgeglichen werden.

AKTIVA**PASSIVA**

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EURO	EURO
A. Anlagevermögen	101.209.910,27	116.258.767,25
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	150.217,50	255.803,50
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	150.217,50	255.803,50
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen	40.771.831,07	41.898.764,57
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	39.722.582,57	40.708.077,57
2. Technische Anlagen und Maschinen	72.477,00	27.266,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	976.771,50	1.163.421,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen	60.287.861,70	74.104.199,18
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.750,00	25.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Beteiligungen	767.593,88	767.593,88
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	59.493.717,82	73.310.805,30
6. Sonstige Ausleihungen und Rückdeckungsansprüche	800,00	800,00
B. Umlaufvermögen	26.636.158,60	22.009.523,26
I. Vorräte	310.484,10	206.820,95
1. Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. Unfertige Leistungen	213.570,00	167.500,00
3. Fertige Leistungen	96.914,10	39.320,95
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.871.363,83	10.379.482,54
1. Forderungen aus Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen	13.808.406,23	10.053.253,79
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	12.385,19	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	50.572,41	326.228,75
III. Wertpapiere	0,00	0,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	12.454.310,67	11.423.219,77
C. Rechnungsabgrenzungsposten	70.498,62	173.132,89
	<u>127.916.567,48</u>	<u>138.441.423,40</u>

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EURO	EURO
A. Eigenkapital	29.676.220,44	51.791.739,38
I. Nettoposition	12.500.000,00	12.500.000,00
II. Ausgleichsrücklage	0,00	1.377.107,01
III. Kapitalrücklage	76.693,78	76.693,78
IV. Andere Rücklagen	18.069.583,48	37.511.441,25
1. Umbau-/Instandhaltungsrücklage	4.565.875,25	6.190.981,65
2. Rücklage Restrukturierung und Digitalisierung	700.000,00	1.000.000,00
3. Rücklage Sicherung von bedeutsamen Wirtschaftsarchiven	644.759,23	750.559,23
4. Rücklage BID Nikolaiquartier	0,00	102.224,37
5. Rücklage Azubi-Wohnheim in Hamburg	730.000,00	797.500,00
6. Rücklage für Metropolregion	672.000,00	691.000,00
7. Zinsausgleichsrücklage für Pensionen	10.756.949,00	27.979.176,00
V. Ergebnis	-970.056,83	326.497,34
B. Sonderposten	16.422,00	18.312,50
1. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	16.422,00	18.312,50
C. Rückstellungen	86.401.699,69	79.714.803,67
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	82.607.070,00	76.092.585,00
2. Steuerrückstellungen	714.992,29	1.968.286,00
3. Sonstige Rückstellungen	3.079.637,40	1.653.932,67
D. Verbindlichkeiten	10.725.580,76	5.965.612,55
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	132.679,60
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	21.225,00	27.000,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.946.600,84	1.595.261,03
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	67.566,45
6. Sonstige Verbindlichkeiten	8.757.754,92	4.143.105,47
E. Rechnungsabgrenzungsposten	1.096.644,60	950.955,31
	<u>127.916.567,48</u>	<u>138.441.423,40</u>

Erfolgsrechnung HK-Gruppe für das Geschäftsjahr 2018	Ist 2018	Ist 2017	Abweichung
	Euro	Euro	Euro
1. Erträge aus Handelskammer-Beiträgen	41.123.125,04	41.113.098,97	10.026,07
2. Erträge aus Gebühren	5.953.469,78	6.524.011,21	-570.541,43
3. Erträge aus Entgelten	6.358.205,08	4.887.684,59	1.470.520,49
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	52.964,19	-39.000,00	91.964,19
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	5.400.998,18	15.270.669,14	-9.869.670,97
- davon: Erträge aus Erstattungen	124.476,14	109.993,91	14.482,23
- davon: Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	785.985,57	660.629,00	125.356,57
Betriebserträge	58.888.762,26	67.756.463,91	-8.867.701,65
7. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.166.052,62	1.167.714,35	-1.661,73
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.404.868,03	6.945.882,89	458.985,14
8. Personalaufwand			
a) Gehälter	19.952.335,48	19.057.348,03	894.987,45
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	6.010.593,10	6.557.269,33	-546.676,23
9. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.711.222,25	1.965.490,89	-254.268,65
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Handelskammer üblichen Abschreibungen nicht überschreiten	0,00	0,00	0,00
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.705.044,41	18.989.328,92	-2.284.284,51
Betriebsaufwand	52.950.115,89	54.683.034,41	-1.732.918,53
Betriebsergebnis	5.938.646,38	13.073.429,50	-7.134.783,13
11. Erträge aus Beteiligungen	49.999,00	59.999,00	-10.000,00
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.117.402,58	1.842.272,81	275.129,77
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.468,65	9.421,10	-6.952,45
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	827.286,62	574.769,66	252.516,96
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.562.250,84	7.017.454,22	1.544.796,62
Finanzergebnis	-7.219.667,23	-5.680.530,97	-1.539.136,26
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.281.020,86	7.392.898,53	-8.673.919,39
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	19.908.491,32	0,00	19.908.491,32
Außerordentliches Ergebnis	-19.908.491,32	0,00	-19.908.491,32
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	606.880,12	2.045.627,30	-1.438.747,18
19. Sonstige Steuern	192.618,70	184.856,39	7.762,31
20. Jahresergebnis	-21.989.010,99	5.162.414,85	-27.151.425,84
21. Ergebnisvortrag	199.989,39	-1.434.527,70	1.634.517,09
22. Entnahmen aus Rücklagen	20.818.964,77	1.775.717,20	19.043.247,57
a) aus der Ausgleichsrücklage	1.377.107,01	0,00	1.377.107,01
b) aus anderen Rücklagen	19.441.857,76	1.775.717,20	17.666.140,56
23. Einstellungen in Rücklagen	0,00	5.177.107,01	-5.177.107,01
a) in die Ausgleichsrücklage	0,00	1.377.107,01	-1.377.107,01
b) in andere Rücklagen	0,00	3.800.000,00	-3.800.000,00
24. Ergebnis	-970.056,83	326.497,34	-1.296.554,17

Finanzrechnung HK-Gruppe für das Geschäftsjahr 2018	Ist 2018	Ist 2017	Abweichung
	Euro	Euro	Euro
1. Jahresergebnis ohne außerordentlichem Posten	-2.080.519,67	5.162.414,85	-7.242.934,52
2a. +/- Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.120.678,46	2.217.530,70	-96.852,24
2b. - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-116.881,84	0,00	-116.881,84
3. +/- Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen/ der RAPs	6.935.219,60	-3.279.097,52	10.214.317,12
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+)/Erträge (-) [bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio]	-134.040,99	-1.768,74	-132.272,25
5. +/- Verlust (+)/Gewinn (-) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	154,00	-2.414,00	2.568,00
6. +/- Abnahme (+)/Zunahme (-) der Vorräte, der Forderungen aus Handelskammer-Beiträgen, Gebühren, Entgelte und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	-3.595.544,44	5.901.335,76	-9.496.880,20
7. +/- Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Handelskammer-Beiträgen, Gebühren, Entgelte und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4.759.968,21	-2.823.988,54	7.583.956,74
8. +/- Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-19.908.491,32	0,00	-19.908.491,32
9. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-12.019.458,01	7.174.012,51	-19.193.470,51
10. Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	3.821,50	-3.821,50
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-440.765,04	-115.314,39	-325.450,65
12. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	15,00	11.951,40	-11.936,40
13. - Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	-38.091,71	-95.534,64	57.442,93
14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	15.000.000,00	1.001.000,00	13.999.000,00
15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.470.609,35	-1.419.283,54	-51.325,81
16. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit	13.050.548,91	-613.359,67	13.663.908,58
17. a) Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00
17. b) Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00
18. - Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00
19. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
20. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 9, 16 und 19)	1.031.090,90	6.560.652,84	-5.529.561,93
21. + Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	11.423.219,77	4.862.566,94	6.560.652,84
22. = Finanzmittelbestand am Ende der Periode	12.454.310,67	11.423.219,77	1.031.090,90

HK-Gruppe - Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2018

Bilanzposition:	Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen						Restbuchwerte	Restbuchwerte
	Anfangsbestand 01.01.2018	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Endstand 31.12.2018	Anfangsbestand 01.01.2018	Abschrei- bungen des Geschäfts- jahres	Umbuchungen	Zuschrei- bungen des Geschäfts- jahres	Abgänge	Endstand 31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solcher Rechten u. Werten	2.525.996,70	38.091,71	0,00	700,00	2.563.388,41	2.270.193,20	143.662,71	0,00	0,00	685,00	2.413.170,91	150.217,50	255.803,50
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.525.996,70	38.091,71	0,00	700,00	2.563.388,41	2.270.193,20	143.662,71	0,00	0,00	685,00	2.413.170,91	150.217,50	255.803,50
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauler auf fremden Grundstücken	60.649.796,18	170.905,87	0,00	0,00	60.820.702,05	19.941.718,61	1.156.400,87	0,00	0,00	0,00	21.098.119,48	39.722.582,57	40.708.077,57
2. Technische Anlagen und Maschinen	66.596,35	51.629,32	0,00	0,00	118.225,67	39.330,35	6.418,32	0,00	0,00	0,00	45.748,67	72.477,00	27.266,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	7.887.511,06	218.229,85	-8.920,11	306.064,67	7.790.756,13	6.724.090,06	404.740,35	-8.920,11	0,00	305.925,67	6.813.984,63	976.771,50	1.163.421,00
4. Geleistete Anzahlungen u Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	68.603.903,59	440.765,04	-8.920,11	306.064,67	68.729.683,85	26.705.139,02	1.567.559,54	-8.920,11	0,00	305.925,67	27.957.852,78	40.771.831,07	41.898.764,57
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundener Unternehmen	25.000,00	750,00	0,00	0,00	25.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.750,00	25.000,00
2. Ausleihungen an verbund Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Beteiligungen	767.593,88	0,00	0,00	0,00	767.593,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	767.593,88	767.593,88
4. Ausleihungen an Untern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	74.036.556,57	1.470.608,35	0,00	15.000.000,00	60.507.164,92	725.751,27	404.577,67	0,00	53.328,98	63.552,86	1.013.447,10	59.493.717,82	73.310.805,30
6. Sonstige Ausleihungen und Rückdeckungsansprüche	800,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	800,00
	74.829.950,45	1.471.358,35	0,00	15.000.000,00	61.301.308,80	725.751,27	404.577,67	0,00	53.328,98	63.552,86	1.013.447,10	60.287.861,70	74.104.199,18
Anlagevermögen insgesamt	145.959.850,74	1.950.215,10	-8.920,11	15.306.764,67	132.594.381,06	29.701.083,49	2.115.799,92	-8.920,11	53.328,98	370.163,53	31.384.470,79	101.209.910,27	116.258.767,25

**Handelskammer Hamburg-Gruppe
-Personalübersicht 2018-**

Personalstand	Ist Berichtsjahr 2018 GESAMT			Ist Berichtsjahr 2017 GESAMT		
	Köpfe	Kapazität	Entgelt/Jahr TEUR	Köpfe	Kapazität	Entgelt/Jahr TEUR
Kernpersonal						
Geschäftsführung	49	47,0	4.833	57	54,1	6.224
- davon HGF, stv. HGF und BL	12	11,7	1.779	14	12,6	2.606
- stellv. GF / Prokurist	37	35,3	3.054	43	41,5	3.618
Angestellte	258	228,7	11.749	264	234,0	11.644
Summe	307	275,7	16.582	321	288,1	17.868
Sonstige (Aushilfen für Projekte u.ä.)	37	29,9	1.262	31	24,5	967
MA in auswärtigen Vertretungen	3	1,5	46	4	2,5	63
Gesamtsumme	347	307,2	17.890	356	315,1	18.898
davon						
in Teilzeit	97	xxx		99	xxx	
befristet	36	xxx		42	xxx	
in ATZ aktiv	0	xxx		0	xxx	
außerdem						
Auszubildende	16	xxx	174	15	xxx	159
Praktikanten	2	xxx		2	xxx	
Mitarbeiter in Elternzeit	16	xxx		18	xxx	
Mitarbeiter in Freistellung	5	xxx	1.301			
Abfindungen	7	xxx	587			
Geringfügig Beschäftigte	13	xxx		16	xxx	
Personalaufwand Gesamt (Gehälter)			19.952			19.057

Beteiligungsbericht zum Jahresabschluss 2018

Gesellschaft/ Firma	Gesellschaftszweck	HK-Vertreter in Gremien	Stamm- kapital in EUR	Anteil HK		Abschlussdaten (2018 in TEUR; geprüft)					
				in EUR	in %	Bilanz-summe	Eigenkapital	Betriebs- erträge	Finanzieller Zuschuss der HK ¹⁾	Jahres- ergebnis	Bilanz- ergebnis ²⁾
HKBiS Handelskammer Bildungs-Service gGmbH	Förderung und Durchführung der kaufmännischen und gewerblichen Berufsbildung im Sinne von § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern.	Die Mitglieder des Ausschusses für Inneres der Handelskammer Hamburg bilden den Beirat der Gesellschaft.	100.000	100.000	100,00	2.231	566	3.428	0	169	
HKS Handelskammer Service GmbH	Förderung der gewerblichen Wirtschaft Hamburgs durch Beratungs- und Dienstleistungsangebote	Die Mitglieder des Ausschusses für Inneres der Handelskammer Hamburg bilden den Beirat der Gesellschaft.	50.000	50.000	100,00	1.490	140	2.786	147	-23	
Feuer und Flamme für Hamburg GmbH	Förderung des Wirtschaftsstandortes Hamburg durch Projekte und Marketingaktivitäten, die unter dem Leitmotiv "Feuer und Flamme" auch die Begeisterung der Hamburger für ihre Stadt aufnehmen und verstärken. Gesellschaft ist Vorratsgesellschaft für eine mögliche Bewerbungsgesellschaft. Zurzeit ruhend.	Die Mitglieder des Ausschusses für Inneres der Handelskammer Hamburg bilden den Beirat der Gesellschaft. Stellvertreter des Hauptgeschäftsführers oder Leiter Zentrale Aufgaben	25.000	25.000	100,00	16	16	0	0	0	
HWWI Hamburgisches WeltWirtschaftsinstitut gGmbH ⁴⁾	Institut zur Förderung der Wirtschaftswissenschaften in Forschung und Lehre und zur Durchführung wissenschaftlicher Analysen.	Präses Tobias Bergmann (bis 8.12.2019), Christi Degen (Gesellschafter- versammlung)	100.000	100.000	100,00	481	-54	1.234	150	2	-154
				ab Oktober 2016							

Beteiligungsbericht zum Jahresabschluss 2018

Gesellschaft/ Firma	Gesellschaftszweck	HK-Vertreter in Gremien	Stamm- kapital in EUR	Anteil HK		Abschlussdaten (2018 in TEUR; geprüft)					
				in EUR	in %	Bilanz-summe	Eigenkapital	Betriebs- erträge	Finanzieller Zuschuss der HK ¹⁾	Jahres- ergebnis	Bilanz- ergebnis ²⁾
Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH	Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Gesundheitswirtschaft in Hamburg, insbesondere die Trägerschaft und das Management von Teilprojekten des Projekts Gesundheitsmetropole Hamburg. Hierzu gehören auch die Initiierung von Projekten in definierten Schwerpunkten, die Vorbereitung von Förderentscheidungen und das entsprechende Marketing.	Präses Tobias Bergmann (bis 8.12.2019), Christi Degen, Dr. Andreas Gent	25.000	12.500	50,00	236	109	659		21	84
HIW Hamburg Invest Wirtschaftsförderungs- gesellschaft mbH	Erhaltung und Förderung in Hamburg ansässiger Wirtschaftsunternehmen sowie Akquisition in- und ausländischer Unternehmen für den Standort Hamburg.	Ulrich Brehmer (bis 31.5. 2018), Christi Degen (ab 1.6.2018)	52.000	18.200	35,00	1.055	116	5.559		1	
Hamburg Marketing GmbH	Gegenstand des Unternehmens ist die Steigerung der nationalen und internationalen Bekanntheit Hamburgs als Stadt und Metropolregion durch effektives, professionelles und profiliertes Standortmarketing auf der Grundlage einer Markenstrategie sowie die Erhöhung der Wahrnehmung der nationalen und internationalen Standortattraktivität. Die Gesellschaft soll in ihrer Funktion als Holding-Mutter zentrale Steuerungsinanz für übergreifende Marketing-Aspekte der Außendarstellung Hamburgs und der Metropolregion gegenüber allen relevanten Akteuren sein und zusätzlich mit eigenen Maßnahmen die übergeordnete Vermarktung Hamburgs sicherstellen. Dabei wird sie sich auf die strategische Ausrichtung des Hamburg-Marketings sowie auf die Erarbeitung und Umsetzung strategischer Kommunikationskonzepte konzentrieren sowie Werbe- und Marketingdienstleistungen erbringen.	Präses Tobias Bergmann (bis 8.12.2018), Vizepräses Diana Rickwardt, Kai Hollmann	100.000	15.000	15,00	4.139	138	9.138	240	0	
Hamburg Tourismus GmbH	Förderung des Tourismus für Hamburg, Vermarktung touristischer Dienstleistungen und Produkte sowie Erhöhung des Bekanntheitsgrades und die Herausstellung der Vorzüge Hamburgs	Christine Beine (Aufsichtsrat)	55.000	5.500	10,00	8.098	235	32.767		-258	
Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH	Übernahme von Bürgschaften gegenüber Kreditinstituten, Bausparkassen und Versicherungsunternehmen für Kredite sowie Garantien für Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen des Handwerks, der Industrie, des Handels, des Hotel- und Gaststättengewerbes, des Verkehrsgewerbes, des Gartenbaus, der Fischwirtschaft und der übrigen Gewerbebezüge sowie an Angehörige der Freien Berufe zur Erhaltung und Förderung ihrer Leistungsfähigkeit.	Jeanette Gonnermann (Verwaltungsrat)	10.935.869	1.033.300	9,45	76.341	26.278	18.501		1.034	0

Beteiligungsbericht zum Jahresabschluss 2018

Gesellschaft/ Firma	Gesellschaftszweck	HK-Vertreter in Gremien	Stamm- kapital in EUR	Anteil HK		Abschlussdaten (2018 in TEUR; geprüft)					
				in EUR	in %	Bilanz-summe	Eigenkapital	Betriebs- erträge	Finanzieller Zuschuss der HK ¹⁾	Jahres- ergebnis	Bilanz- ergebnis ²⁾
BTG Beteiligungsgesellschaft Hamburg mbH	Gegenstand der Gesellschaft sind der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen, und zwar insbesondere an technologisch orientierten, innovatorisch ausgerichteten mittleren und kleinen Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft sowie Unternehmen mit besonderen Wachstumschancen, die in Norddeutschland, insbesondere in Hamburg, ihren Firmen- oder Betriebssitz haben oder für Hamburg von wirtschaftlicher Bedeutung sind.	Tobias Schütt (Verwaltungsrat), Jeanette Gonnermann (stv. Mitglied Verwaltungsrat)	4.098.000	187.800	4,58	11.787	4.646	1.496		324	
hySolutions GmbH	Förderung, Betreuung und der Einsatz der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie sowie innovativer elektrischer Antriebs- und Versorgungssysteme in Hamburg.	Adrian Ulrich (Gesellschafter- versammlung)	25.000	1.000	4,00	492	198	1.254		77	
IHK Gesellschaft für Informationsverarbeitung GmbH	Förderung, Koordination und Durchführung der Informationsverarbeitung für den DIHK, die IHKs und für Dritte.	Hauptgeschäftsführer/in	1.000.000	15.600	1,56	18.833	5.749	46.398		-1.306	-329
Wachstumsinitiative Süderelbe AG	Förderung der Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung in der Region Süderelbe; Identifizierung von sektoralen Wachstumspotenzialen, Bildung von Netzwerken und Kooperationen; Realisierung geeigneter Projekte	Dr. Dirck Süß	1.750.000	1.000	0,06	725	485	1.850		27	
ZPA Nord-West GbR	Die Zentralstelle hat die Aufgabe, die Erstellung von bundesweiten kaufmännischen Prüfungsaufgaben unter Berücksichtigung der Beschlüsse der IHK-Gemeinschaftsstelle für bundeseinheitliche kaufmännische Abschluss- und Zwischenprüfungen (IHK-GBA) zu koordinieren und zu beraten, den Druck der Aufgaben sowie ihre Verteilung und Auswertung zu betreiben und die Prüfverfahren zu verfeinern.	Hauptgeschäftsführer/in	130.000	12.073	9,29	560	179	1.798		6	

3)

¹⁾ Lt. Wirtschaftsplan bzw. Jahresabschluss der HK

²⁾ ggf. nach Verrechnung mit Gewinn- bzw. Verlustvortrag oder Rücklagen

³⁾ Stammkapital gemessen am Kapitalkonto I (GbR)

⁴⁾ Werte noch vorläufig. Prüfung des Jahresabschlusses ist noch nicht abgeschlossen.